

Gastgeber holen Pokal

HNA

12.01.09

Immenhausen gewinnt das Endspiel mit 8:3 gegen Olympia Kassel

VON MICHAEL WEPLER

IMMENHAUSEN. Die Immenhäuser Hallenfußballwoche endete ausgesprochen erfolgreich für die Gastgebermannschaft der TSV Immenhausen. Durch einen überraschend deutlichen 8:3-Sieg im Finale der ersten Mannschaften über den Kreisoberligakonkurrenten Spvgg. Olympia Kassel holten die Grün-Weißen wieder den Wanderpokal der Stadtsparkasse Grebenstein, den sie zuletzt 2003 gewonnen hatten. Unter dem Jubel der Zuschauer erwischte die TSV einen Blitzstart und führte durch zweimal Henrik Radanovic, Christian Otte und zweimal Ibrahim Bingül bereits mit 5:0, ehe Olympia vor der Pause noch auf 5:2 verkürzen konnte. In der zweiten Hälfte geriet der Sieg der Gastgeber, für die erneut Bingül, Sven Bambey und Dirk Schäfer trafen, nicht mehr in Gefahr.

Das Spiel um den dritten Platz hatte sich die SG Calden/Meimbressen mit 7:5 gegen den FC Weser nach Toren von Patrick Helm, Stefan Dürbaum (je 2) sowie Jan Schröder, Steven Berndt und Mario Bünz gewonnen. Für den südniedersächsischen Bezirksligisten war Falk von der Crone dreimal erfolgreich und wurde mit insgesamt sechs Treffern Torschützenkönig.

Das Turnier der Kreisligisten gewann der TSV Hümme mit 7:4 gegen den TSV Vellmar. Auf dem dritten Platz landete der TSV Holzhausen durch einen knappen 4:3-Sieg über den SV Espenau. Mit dem sechsfachen Torschützen Torben Donig stellte Hümme auch noch den treffsicheren Spieler.

Etwas hitzig verlief das Endspiel der Alten Herren zwischen Immenhausen und dem TSV Hombressen. In einer hart geführten Partie gingen die Gastgeber durch Jörg Rössel und Marc Konrad mit 2:0 in Führung, ehe Andreas Schindler mit drei strammen Schüssen die Wende einleitete. Für die weiteren Tore beim 6:3-Endstand für Hombressen sorgten Marc Konrad, der auf 4:3 verkürzte, sowie Jörg Berens, Mario Wenzel und Artur Mayer. Konrad wurde zusammen mit Jens Deppe vom TSV Carlsdorf mit acht Treffern Torschützenkönig.

Neben dem Sieg der ersten

Mannschaft war Immenhausen auch im Jugendbereich mit insgesamt vier Turniersiegen ausgesprochen erfolgreich. Neben den B- und F-Junioren waren noch die C- und die E-Junioren der Grün-Weißen siegreich.

Während die C-Junioren gegen den TSV Udenhausen II das Finale deutlich mit 5:0 gewannen, mussten die E-Junioren beim 1:0-Sieg über Espenau deutlich mehr um den Turniersieg kämpfen.

Sehr spannend ging es beim A-Juniorenfinale zu. Hier setzte sich die JSG Ersen knapp mit 7:6 gegen die JSG Calden/Grebenstein durch.

Das Turnier der D-Junioren dominierte der OSC Vellmar, der im Endspiel der JSG Weser/Diemel deutlich mit 5:1 das Nachsehen gab.

Einen neuen Sieger gab es

Turnier der **Hobbiemannschaften**, das die DVAG Harald Koch mit 6:4 nach Neunmeterschießen gegen Inferno Kassel gewann.

Ebenfalls sehr eng ging es bei erstmals ausgerichtetem **B-Juniorinnenturnier** zu, das der TSV Jahn Calden vor Hombressen I gewann.

DAS FIEL AUF

Torflut beim B-Juniorenendspiel

Ausgesprochen einseitig verlief das Endspiel der B-Junioren zwischen dem TSV Immenhausen I und der TSG Hofgeismar. Hier dominierten die Gastgeber klar das Geschehen und siegten nach zweimal 15 Minuten Spielzeit mit sage und schreibe 15:2 Toren. Zu einem reinen Immenhäuser Duell kam es im kleinen Finale der A-Junioren.

Der ersten Mannschaft gelang wenige Sekunden vor Ende der regulären Spielzeit noch der Ausgleich zum 7:7. Auch das Neunmeterschießen verlief sehr ausgeglichen, ehe am Ende die zweite Mannschaft mit 13:12 siegen konnte. Insgesamt fielen bei der siebentägigen Großveranstaltung 1.036 Treffer. (zmw)